

Erfolgreicher Abschluss der Sanitätsfachdienstausbildung

In Zeiten der Pandemie oder in bei anderen Notlagen hat sich wieder gezeigt, wie dringend ehrenamtliche Helfer/innen in Hilfsorganisationen und den Feuerwehren gebraucht werden.

Leider wird es immer schwieriger Menschen für diese verantwortungsvolle Aufgaben zu gewinnen. So war es ein großes Glück für das DRK in Wesertal, dass sich sechs Personen fanden, die Interesse an dem Sanitätsfachdienst hatten.

Nun stellte sich für die Leitung des DRK Wesertal die Aufgabe, mit den strengen Auflagen für Ausbildungen in der Corona Zeit, einen Kurs auf die Beine zu stellen.

Diese Aufgabe haben sich die Mitglieder des Ausbildungsteam und die Gruppe „Realistische-Unfall-Darstellung“ des DRK Wesertal gestellt. Unterstützt wurden sie dabei vom Arzt Ralf-Christoph Seitz (Verbandsarzt des DRK Kreisverband Hofgeismar) und der Kreisbereitschaftsleitung.

Umgesetzt wurde der Kurs durch der Ärztin Suzan Usun, der Ausbilderin Ariane Vanessa Vollmer, den Mitgliedern der RUD Wesertal unter der Leitung von Johannes Biene unterstützt durch die Kameraden/innen des DRK Hann. Münden!

Begonnen wurde der Kurs mit einer Unterweisung zur Durchführung von Covid Testungen.

Somit konnten die Teilnehmer vor jeder Ausbildung aktuell getestet werden. Auch wurde im Lehrgang auf das Anlegen der Infektionsschutzkleidung geachtet, was in den jeweils 8 Stunden umfassenden Ausbildungstagen die Teilnehmer ins Schwitzen brachte.

In der Ausbildung haben die Teilnehmer/innen in Theorie, aber auch mit einem hohen praktischen Anteil, Maßnahmen erlernt wie...

- Erkennen von bedrohlichen Krankheiten und Verletzungen
- Maßnahmen einleiten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes
- Unterstützung des Rettungsdienstes
- Aufgaben des Sanitätsdienstes in Katastrophenfall
- Reanimation mit Hilfsmittel zur Beatmung und Einsatz von Defibrillatoren.
- Uvm

Nach 85 Unterrichtseinheiten und einer Prüfung, bestehend aus einem Online-Test und drei praktischen Prüfungen, haben aus Wesertal Pascal Bettendorf (Lippoldsberg), Axel Brand, Niklas Brand, Bastian Isle, Maurice Steinward (alle Heisebeck) und Frederike Thiele (Oedelsheim) die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.



Noch vor der Übergabe der Urkunden kam der Ernstfall: Axel Brand war mit der Landesunterstützung aus Frittlar in Rheinland-Pfalz im Einsatz. Aber auch die anderen „Neuen“ bewährten sich bei einigen Sanitätseinsätzen im Kreisgebiet Hofgeismar.

Natürlich ist das Rote Kreuz froh, diese personelle Unterstützung zu bekommen, doch sind es immer noch zu wenige.....

Also Helft uns, unseren Mitmenschen in Not zu helfen!